

Übung 1

Umgang mit Commands und Verpacke einer Funktionalität in Functions und Modulen

Voraussetzung ist das Modul PoshKurs mit seinen Commands wie u.a. Get-Computerkonten und Test-Computerkonto.

Aufgabe 1:

Das Command Get-LocalProgramfile gibt die Exe-Dateien in einem Unterverzeichnis von C:\Program Files und C:\Program Files (x86) aus.

Wie kann der Output des Commands dazu benutzt werden, um festzustellen, ob eine bestimmte Exe-Datei, z.B. wab.exe, in einem der Verzeichnisse enthalten ist?

Aufgabe 2:

Das Command Get-NetVersion gibt die Versionsnummern aller lokal installierten .NET Framework-Versionen aus.

Wie kann das Command in eine Function mit dem Namen Test-NetVersion eingebaut werden, die einen Parameter NetVersion besitzt, die über einen \$True/\$False-Wert angibt, ob eine bestimmte .NET-Version, z.B. 4.8.1, installiert ist?

Aufgabe 3:

Aus der Function Test-NetVersion soll ein Skriptmodul mit dem Namen „NetHelper“ gemacht werden, so dass die Function mit jedem Start der PowerShell automatisch zur Verfügung steht.

a) Mit welcher einfachen Aktion wird erreicht, dass das Modul auch unter der PowerShell 7.x zur Verfügung steht.

b) Wie kann erreicht werden, dass ein Skript nur startet, wenn das Modul vorhanden ist?

Aufgabe 4:

Das Command Get-UserInfo soll 5.000 User-Objekte anlegen. Wie kann die Aktion als Background Job ausgeführt werden?

a) Wie werden die Objekte, die Get-UserInfo erzeugt, in das JSON-Format konvertiert?

b) Warum wird der Wert der Property CreateDate „seltsam“ ausgegeben?

c) Wie kann das Datum „richtig“ nach JSON konvertiert werden

Tipp: Select-Object mit einer Hashtable hilft immer 😊